



# Installationsplan Gewerbliche Trockner PDR 944/544 HW Heißwasserbeheizt

Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden.

de-DE

## Inhalt

nstallationshinweisenstallationsvoraussetzungen	3
Elektroanschluss	3
Heißwasseranschluss	4
Zuluft/Abluft	5
PDR 944/544, heißwasserbeheizt	6
Abmessungen	6
nstallation	7
Aufstellung (Standard/Betonsockel)	8
Aufstellung (Offshore)	9
Technische Daten	
Spannungsvarianten/elektrische Daten	
Abluft	
Heißwasser Vorlauf	10
Heißwasser Rücklauf	10
Heißwasserventilanschluss	10
Heißwasserventil	10
Zuluft	11
Potentialausgleich (optional)	
Gerätedaten	
Befestigungsvarianten	12
Befestigung ohne Sockel	
Befestigung auf Betonsockel	
Optionen/Zubehör	
Betonsockel (bauseitig)	12

#### Installationsvoraussetzungen

Der Trockner darf nur vom Miele Kundendienst oder einem autorisierten Fachhändler aufgestellt und in Betrieb genommen werden.

- ▶ Der Trockner muss in Übereinstimmung mit geltenden Regeln und gültigen Normen installiert werden.
- ▶ Betreiben Sie den Trockner immer nur in ausreichend belüfteten und nicht frostgefährdeten Räumen.

#### Elektroanschluss

Der Elektroanschluss muss von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.

- Der Elektroanschluss darf nur an eine nach den nationalen Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien sowie den lokalen Bestimmungen und Vorschriften ausgeführte Elektroanlage erfolgen. Darüber hinaus sind die Vorschriften der Energieversorgungsunternehmen und Versicherer, die Unfallverhütungsvorschriften sowie die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.
- Der zuverlässige und sichere Betrieb des Trockners ist nur dann gewährleistet, wenn das Gerät am öffentlichen Stromnetz angeschlossen ist.

Die erforderliche elektrische Anschlussspannung, die Leistungsaufnahme und die Vorgaben zur Absicherung sind auf dem Typenschild des Trockners angegeben. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlussspannung mit den Spannungswerten auf dem Typenschild übereinstimmt, bevor der Elektroanschluss ausgeführt wird!

Bei abweichenden Spannungswerten besteht die Gefahr, dass der Trockner durch eine zu hohe elektrische Anschlussspannung beschädigt wird.

Wenn auf dem Typenschild mehrere Spannungswerte angegeben sind, kann der Trockner für den Anschluss an die jeweilige Eingangsspannung umgeschaltet werden. Diese Umschaltung darf nur vom Miele Kundendienst oder autorisierten Fachhandel durchgeführt werden. Bei der Umschaltung ist die Umverdrahtungsanweisung auf dem Schaltplan zu beachten.

Der Trockner kann entweder über einen Festanschluss oder über eine Steckvorrichtung nach IEC 60309-1 angeschlossen werden. Für einen Festanschluss muss am Aufstellungsort eine allpolige Netztrenneinrichtung vorhanden sein.

Als Netztrenneinrichtung gelten Schalter mit einer Kontaktöffnung von mehr als 3 mm. Dazu gehören z. B. Leitungsschutzschalter, Sicherungen und Schütze (IEC/EN 60947).

Die Netztrenneinrichtung (einschließlich der Steckvorrichtung) muss gegen unbeabsichtigtes und unbefugtes Einschalten gesichert sein, wenn eine permanente Unterbrechung der Energiezufuhr nicht von jeder Zugangsstelle aus zu überwachen ist.

**Tipp:** Der Trockner sollte bevorzugt über Steckvorrichtungen angeschlossen werden, damit elektrische Sicherheitsprüfungen einfacher durchgeführt werden können (z. B. während einer Wartung oder Instandsetzung).

Es dürfen keine Einrichtungen installiert werden, die den Trockner automatisch ausschalten (z. B. Zeitschaltuhren).

#### Installationshinweise

Ist es nach lokalen Vorgaben erforderlich einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) zu installieren, muss zwingend ein Fehlerstromschutzschalter **Typ B** (allstromsensitiv) verwendet werden.

Wenn örtliche und nationale Installationsbestimmungen einen Potentialausgleich erfordern, muss ein Potentialausgleich mit guter Kontaktverbindung hergestellt werden. Der Potentialausgleich muss bei einem Ableitstrom von >10 mA durchgeführt werden.

#### Heißwasseranschluss

Für die Versorgung des Trockners mit dem Energieträger Heißwasser ist ein bauseitiges Kreislaufsystem mit Vorlauf und Rücklauf erforderlich.

Um einen ausreichenden Korrosionsschutz zu gewährleisten, darf der Trockner nur mit dem Medium Heizungwasser gemäß VDI 2035 betrieben werden.

Zur Sicherstellung einer ausreichenden Wärmeversorgung am Gerät wird eine detaillierte Rohrnetzberechnung und ein hydraulischer Abgleich der Gesamtanlage empfohlen. Dies gilt insbesondere bei Anschluss von mehreren Geräten an einen gemeinsamen Heizkreis.

Für die ausreichende Heißwasserversorgung ist eine bauseitig externe Umwälzpumpe im Heizkreis erforderlich. Die einzusetzende Umwälzpumpe muss nach den technischen Vorgaben des Trockners und den Vorgaben des bauseitigen Rohrnetzes bemessen werden.

Für den Anschluss der Heißwasserversorgung werden flexible, druckbeständige und temperaturbeständige Schlauchverbindungen empfohlen.

Um eine ausreichende Durchflussmenge im gesamten Heizkreislauf zu gewährleisten, darf der freie Innendurchmesser der Anschlussschläuche einen Querschnitt von 18 mm nicht unterschreiten. Anderenfalls sind Auswirkungen auf die Laufzeit des Trocknungsprozesses zu erwarten.

Für die Steuerung des Heißwasserzuflusses muss ein geeignetes Regelventil im Vorlauf eingesetzt werden. Die Ansteuerung dieses Ventils erfolgt direkt über die Steuerung des Trockners. Die Installation des Regelventils muss in unmittelbarer Nähe zum Geräteanschluss erfolgen.

Für den fachgerechten Heißwasseranschluss des Trockners steht ein Installationskit als nachkaufbares Miele Zubehör zur Verfügung.

Am Anschlusspunkt wird der Einbau von bauseitigen Absperrventilen im Vorlauf und Rücklauf empfohlen. Je nach Erfordernissen der Leistungsführung ist eine zusätzliche bauseitige Entlüftung am Anschlusspunkt erforderlich.

### Installationshinweise

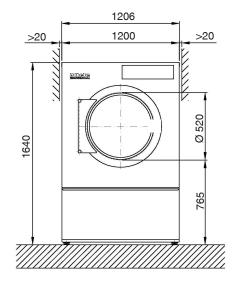
#### **Zuluft/Abluft**

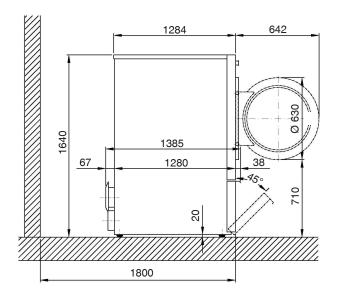
Der Trockner darf nur betrieben werden, wenn eine Abluftleitung ordnungsgemäß angeschlossen ist und für eine ausreichende Raumbelüftung gesorgt ist.

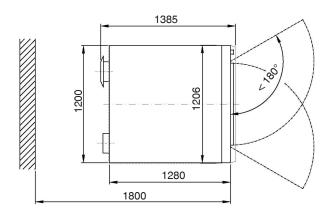
➤ Zubehörteile dürfen nur dann an- oder eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind. Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und / oder Produkthaftung verloren.

## PDR 944/544, heißwasserbeheizt

## **Abmessungen**

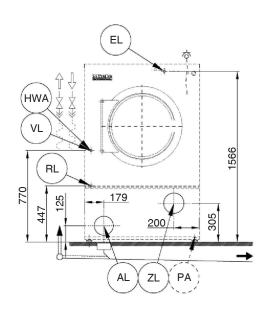


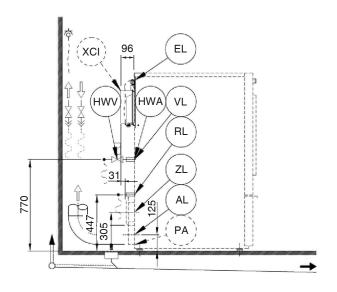


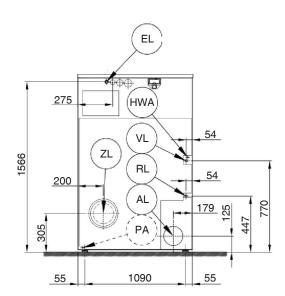


Maßangaben in Millimetern

### Installation







EL Elektroanschluss

HWA Heißwasserventilanschluss

HWV Heißwasserventil

VL Heißwasser Vorlauf

RL Heißwasser Rücklauf

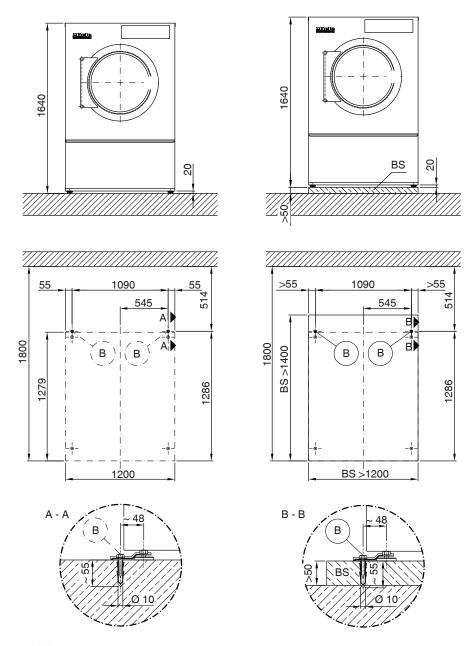
AL Abluftanschluss

ZL Zuluft

PA Anschluss für Potentialausgleich (optional)

XCI XCI-/Connector-Box (optional)

## Aufstellung (Standard/Betonsockel)

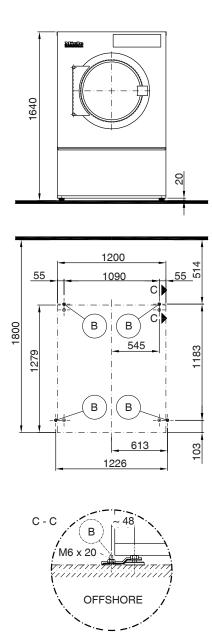


Maßangaben in Millimetern

B Befestigungspunkt/Bohrloch

BS Betonsockel

## **Aufstellung (Offshore)**



Maßangaben in Millimetern

B Befestigungspunkt/Bohrloch

### **Technische Daten**

### Spannungsvarianten/elektrische Daten

	Standardanschluss
Anschlussspannung	3N AC 400 V
Frequenz	50/60 Hz
Leistungsaufnahme	1,7 kW
Elektrische Absicherung (bauseitig)	3×10 A
Mindestquerschnitt für Anschlusskabel	5×1,5 mm <sup>2</sup>
Kabelverschraubung	M20

### **Abluft**

Maximaler Nennvolumenstrom im Abluftbetrieb (nur PDR 9xx)	1.495 m <sup>3</sup> /h
Maximaler Nennvolumenstrom (nur PDR 5xx)	1.150 m <sup>3</sup> /h
Maximal zulässiger Druckverlust	390 Pa
Anschlussstutzen, maschinenseitig (Außendurchmesser)	150 mm
Anschlussrohr, bauseitig (Innendurchmesser)	150 mm
Maximale Ablufttemperatur	80 °C

Da die relative Luftfeuchtigkeit innerhalb der Abluftführung bis zu 100 % betragen kann, muss durch geeignete Maßnahmen ausgeschlossen werden, dass zurückfließendes Kondensat in das Gerät gelangen kann.

#### Heißwasser Vorlauf

Anschlussleistung	10,7 kW
Medientemperatur Betriebsbereich	70–90 °C
Volumenstrom Betriebsbereich	0,3–1,5 m <sup>3</sup> /h
Temperaturdifferenz Vorlauf/Rücklauf	< 15 K
Maximaler Betriebsdruck	1.000 kPa
Widerstandswert bei Nennleistung (bei 1 m³/h Durchflussmenge)	1 kPa
Anschlussgewinde (Außengewinde)	1/2"

#### Heißwasser Rücklauf

Anschlussgewinde (Außengewinde) 1/2"

#### **Heißwasserventilanschluss**

Anschlussspannung	1N AC 230 V
Frequenz	50 Hz
Maximal zulässige Anschlussbelastung	0,5 A
Anschlusskabellänge für Regelventil	500 mm

#### Heißwasserventil

Mindestmedientemperatur	100 °C
Druckbereich	0–10 bar
Minimaler Differenzdruck am Regelventil (drucklos für Umlaufsystem)	0 bar
	6.0 m <sup>3</sup> /h

 ${\it Minimaler Durchflussfaktor (k_V-Wert)}$ 

#### **Zuluft**

#### Standardanschluss: Zuluft aus dem Aufstellraum

Empfohlener freier Zuluftquerschnitt in den Raum: (Entspricht dem 3-fachen Abluftquerschnitt eines Gerätes).

531 cm<sup>2</sup>

Dem Aufstellraum muss entsprechend der Abluftmenge Zuluft zugeführt werden.

#### Alternativanschluss: Zuluftanschluss direkt von außen

Anschlussmuffe, maschinenseitig (Innendurchmesser)

161 mm

Anschlussrohr, bauseitig (Außendurchmesser)

160 mm

Beim Entfernen des Schutzdeckels werden spannungsführende Teile frei. Aus Sicherheitsgründen muss an der zentralen Frischluftansaugung des Trockners (über eine Mindestlänge von 900 mm) ein Rohr installiert und mit 2 Schrauben gesichert werden.

### Potentialausgleich (optional)

Außengewindestutzen	10×35 mm
Unterlegscheiben und Mutter	M10
Das für einen Potentialausgleich erforderliche Zubehör ist nicht im Lieferumfang enthalten.	

#### Gerätedaten

Gerätebreite über alles	1.206 mm
Gerätehöhe über alles	1.640 mm
Gerätetiefe über alles	1.385 mm
Nischenbreite	1.550 mm
Empfohlener Wandabstand (bis Gerätevorderkante)	1.800 mm
Mindestwandabstand (bis zur Deckelhinterkante)	500 mm
Verpackungsbreite	1.390 mm
Verpackungshöhe	1.766 mm
Verpackungstiefe	1.474 mm
Maximales Bruttovolumen	3.618,3
Maximales Bruttogewicht	344,4 kg
Maximales Nettogewicht	326,3 kg
Maximale Bodenbelastung im Betrieb	3.848 N
Durchmesser Abluftstutzen	150 mm
Trommeldurchmesser	1.100 mm
Trommelöffnungsdurchmesser	520 mm
Trommeltiefe	876 mm
Trommelvolumen	800 I
Türöffnungsdurchmesser	520 mm
Maximaler Türöffnungswinkel	180°
Emissions-Schalldruckpegel	63 dB(A) re 20 μPa
Schallleistungspegel	72
Durchschnittliche Wärmeabgabe an den Raum	4,0 MJ/h
Zulässiger Umgebungstemperaturbereich	2-40 °C

### **Technische Daten**

### Befestigungsvarianten

#### **Befestigung ohne Sockel**

	Anzahl	Schraubengröße
Spannlaschen	2	
Holzschrauben DIN 571 (Ø×Länge)	2	6×40 mm
Dübel (Ø×Länge)	2	10×50 mm
Bei einer Geräteaufstellung ohne Sockel wird eine Gerätebefestigung empfohlen. Das Befestigungsmaterial für schwimmenden Estrich muss bauseitig gestellt werden.		

### **Befestigung auf Betonsockel**

	Anzahl	Schraubengröße
Spannlaschen	2	
Holzschrauben DIN 571 (Ø×Länge)	2	6×40 mm
Dübel (Ø×Länge)	2	10×50 mm
Bei der Geräteaufstellung auf einen bauseitigen Betonsockel ist die Gerätebefestigung unbedingt erforderlich.		

## Optionen/Zubehör

#### **Betonsockel (bauseitig)**

Mindestbreite	1.200 mm
Empfohlene Höhe	100 mm
Mindesthöhe	50 mm
Mindesttiefe	1.400 mm

Die Betongüte und deren Festigkeit müssen entsprechend der Gerätebelastung bemessen werden. Der bauseitige Betonsockel muss eine ausreichende Bodenhaftung zum Untergrund aufweisen.



#### **Deutschland:**

Miele & Cie. KG Vertriebsgesellschaft Deutschland Geschäftsbereich Professional Carl-Miele-Straße 29, 33332 Gütersloh

Can-ivileie-Strabe 29, 33332 Gutersion

Telefon: 0 800 22 44 644 - Telefax: 0 800 33 55 533

Miele im Internet: www.miele.de/professional

#### Österreich:

Miele Gesellschaft m.b.H.

Mielestraße 1, 5071 Wals bei Salzburg

Verkauf: Telefon 050 800 420 - Telefax 050 800 81 429

E-Mail: vertrieb-professional@miele.at Miele im Internet: www.miele.at/professional

Kundendienst 050 800 390 (Festnetz zum Ortstarif; Mobilfunkgebühren abweichend)

#### Schweiz:

Miele AG

Limmatstrasse 4, 8957 Spreitenbach Telefon +41 56 417 27 51 - Telefax +41 56 417 24 69 professional@miele.ch www.miele.ch/professional

Reparatur- und Pikettservice Telefon 0848 551 670

#### Luxemburg:

Miele S.à.r.I. 20, rue Christophe Plantin Postfach 1011 L-1010 Luxemburg/Gasperich

Telefon: 00352 4 97 11-30 (Kundendienst)
Telefon: 00352 4 97 11-45 (Produktinformation)
Mo-Do 8.30-12.30, 13-17 Uhr, Fr 8.30-12.30, 13-16 Uhr

Telefax: 00352 4 97 11-39 Miele im Internet: www.miele.lu

E-Mail: infolux@miele.lu



Änderungen vorbehalten / Erstelldatum: 29.21

M.-Nr. 11 969 370 / 00

PDR 944/544

HW

Heißwasserbe-

heizt